

# Pressemitteilung



## Sozialgipfel in Hessen – Tierschutzvereine müssen mit an den Tisch!

Altenstadt, den 12. Oktober 2022 – Die hessischen Tierheime werden nur mit größten Kraftanstrengungen über den Winter kommen. Ob sie bei den im Rahmen des Hilfsprogramms „Hessen steht zusammen“ in Aussicht gestellten Förderungen für Vereine und Verbände bedacht werden, ist jedoch nach wie vor unklar.

In einem Brandbrief hatte der Landestierschutzverband Hessen e. V. (LTVH) den Ministerpräsidenten Boris Rhein bereits am 16. September 2022 über die prekäre Lage der hessischen Tierheime und Auffangstationen informiert, die sich unter anderem durch die steigenden Energiekosten, den gestiegenen Mindestlohn und die ab November 2022 deutlich höheren tierärztlichen Gebühren aktuell massiv zuspitzt.

Nachdem die hessische Landesregierung nach dem Sozialgipfel am 30. September 2022 „höhere Zuschüsse für soziale Einrichtungen, Initiativen und Vereine wie die Tafeln“ angekündigt hat und Unterstützung für „Vereine und Verbände, die sich in Sport, Kultur, Bildung, Sozialem und Umwelt engagieren“ in Aussicht gestellt hat, hat der LTVH in einem weiteren Brief an Ministerpräsident Rhein um dessen Klarstellung gebeten, ob darunter auch Tierheime und tierheimähnliche Einrichtungen zu fassen sind.

„Die wichtige Aufgabe, die die Tierheime und Tierschutzvereine für die Gesellschaft, aber auch für die Kommunen und Ordnungsbehörden leisten, hat ebenso Unterstützung verdient wie das Engagement in anderen sozialen Bereichen“, erklärt die 1. Vorsitzende des LTVH, Dr. Barbara Felde. Fielen die Tierheime weg, weil sie aufgrund der finanziellen Notlage schließen müssen, so ist nicht nur mit einer Welle von ausgesetzten Tieren und viel zusätzlichem Tierleid zu rechnen. Auch müssten die Behörden für alternative Unterbringungen für Fund- und beschlagnahmte Tiere sorgen, was in vielen Fällen unmöglich sein dürfte.

**Landestierschutzverband Hessen e. V.**

Geschäftsstelle

Vogelsbergstraße 7  
63674 Altenstadt

Tel.: 06047 974 99 70

Fax: 06047 974 99 71

E-Mail: [info@ltvh.de](mailto:info@ltvh.de)

Internet: [www.ltvh.de](http://www.ltvh.de)

Bankverbindung:

IBAN: DE66 5086 3513  
0001 9590 00

BIC: GENODE51MIC  
Volksbank Odenwald

Behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.

Spenden und Beiträge sind steuerlich abzugsfähig.

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M. unter VR 4881

Steuernummer  
45 255 85255 – K10,  
FA Frankfurt/M. III

Mitglied im Länderrat:

DEUTSCHER  
TIERSCHUTZBUND E.V.



„Nicht zuletzt gebietet es auch der seit nunmehr 20 Jahren im Grundgesetz verankerte Tierschutzgedanke, Tierschutzvereine ebenso zu unterstützen wie andere soziale Projekte“, so Felde weiter.



Foto: Karin Tramposch

---

Als einer von 16 Landesverbänden des Deutschen Tierschutzbundes e. V. ist der Landestierschutzverband Hessen e. V. Plattform, Berater und Sprachrohr von rund 100 hessischen Tierschutzorganisationen und nimmt Stellung zu aktuellen Tierschutz- und tierschutzpolitischen Themen.